



**Akademie für Natur- und Umweltschutz
Baden-Württemberg**
beim Umweltministerium

Presseinformation

Umweltakademie Baden-Württemberg □ Kernerplatz 9 □ D-70182 Stuttgart

Postfach 10 34 39
70029 Stuttgart

Durchwahl (0711) 126 - 2816

Telefax: (0711) 126 - 2893

E-Mail: Marion.Rapp@um.bwl.de

www.umweltakademie.baden-wuerttemberg.de

Nachhaltigkeit kinderleicht gemacht

Qualifizierungskurs der Umweltakademie schafft Grundlage für Nachhaltigkeitsmentoren für den Kindergarten

Stuttgart. „Heutige Kinder erleben immer seltener direkt Natur und Umwelt. Sie werden zwar überall hin gebracht – in den Kindergarten, zum Spielplatz, zum Klavierunterricht, in den Zoo, ins Museum, in den Vergnügungspark – aber fast immer sind die Spielorte reglementiert und meistens stehen Kinder unter Aufsicht. Selbständiges Erleben ohne dauernde Kontrolle scheint kaum noch möglich“, erklärte Dr. Karin Blessing, stellvertretende Leiterin der Umweltakademie Baden-Württemberg und Projektkoordinatorin des Projekts „KiNa – Kindergarten und Nachhaltigkeit“ beim Workshop „Train-the-Trainer“ am Freitag in Stuttgart. Dabei sei die Beschäftigung der Kinder etwa mit den Phänomenen des Wetters, mit Tieren und Pflanzen, Wasser und Boden als den Uerscheinungsformen der Natur dringlicher denn je. Schließlich seien die Kinder von heute als Erwachsene von morgen als künftige Mandats- und Entscheidungsträger mit am meisten in der Verantwortung. Somit sei die Zeit reifer denn je, auf allen Ebenen Klimaschutz, Umweltvorsorge und die Bewahrung der ökologischen Lebensgrundlagen gerade auch über die frühkindliche Umwelt- und Nachhaltigkeitsbildung zu intensivieren, so Blessing weiter.

Im Rahmen des Projekts "KiNa", der Bildungsoffensive der Umweltakademie Baden-Württemberg im Dialog mit dem Gemeindetag Baden-Württemberg und dem VHS Landesverband, bildet die Umweltakademie sogenannte „Trainer“ aus, die später in Zu-

sammenarbeit mit den Volkshochschulen landesweit Nachhaltigkeitsmentoren für Kindergärten schulen sollen. Am Freitag fand in Stuttgart einer der vier Wokhops „Train-the-Trainer“ statt.

„Vom Erleben zum Handeln, das ist der Grundgedanke des Projekts KiNa. Kinder als Erwachsene von Morgen sollen auf vielfältige Weise ohne erhobenen Zeigefinger an Natur herangeführt werden und damit nachhaltige Handlungs- und Gestaltungskompetenz erwerben. Flächendeckend in Baden-Württemberg können wir von der Umweltakademie allein dieses Ziel jedoch nicht umsetzen. Deshalb hoffen wir auf die Unterstützung vieler gesellschaftlicher Bereiche, die ihr Know how ins Projekt einbringen“, so Blessing bei der Vorstellung des Projektes.

Die Pädagogik der frühen Kindheit und der Kindergarten als klassischer Ort begleitender Erziehung stehen aktuell im Fokus der öffentlichen Diskussion. Der Kindergarten als wichtige Institution im Bildungsgefüge hat das Interesse der Fachleute, der Politik und weiter Kreise der Bevölkerung geweckt. Denn Bildung für die Zukunft beginnt lange vor dem ersten Schultag, die ersten Lebensjahre sind entscheidend für Leben und Lernen. Daher ist es Ziel der Umweltakademie, die frühkindliche Bildung in Sachen Natur, Umwelt und nachhaltiger Entwicklung auszubauen und zu verbessern.

„Die Kindergärten bekommen als Lernorte für soziale Kompetenz, für sparsamen und verantwortungsbewussten Umgang mit Energie als Beitrag zum Klimaschutz sowie für die Nachhaltigkeit eine neue Bedeutung“, erklärte Prof. Dr. Hansjörg Seybold von der PH Schwäbisch Gmünd eingangs, um die Teilnehmer auf die künftige Aufgabe als Schulungsleiter vorzubereiten.

Im Vordergrund des Workshops stand vor allem die praktische Umsetzung des Projekts und die künftige Aufgabe der Teilnehmer, Nachhaltigkeitsmentoren zu schulen. Erfahrungen der Bereich Natur, Umwelt und Nachhaltigkeit brachten die Teilnehmer bereits mit.

„Wir brauchen eine umweltgebildete Gesellschaft, um die politisch vielfach geforderten und rechtlich festgelegten Ziele auch wirklich umsetzen zu können. Mit dem Projekt KiNa tragen wir dieser Herausforderung Rechnung“, so Blessing.

In Karlsruhe, Ulm, und Freiburg wurden bereits „Trainer“ geschult. Mit den Teilnehmern des Workshops in Stuttgart stehen nun mehr als 60 Personen zur Verfügung, die helfen sollen, flächendeckend Nachhaltigkeitsmentoren für Kindergärten in Baden-Württemberg auszubilden.

Neben der Ausbildung der Multiplikatoren und der Qualifizierung der Nachhaltigkeitsmentoren für den Kindergarten stellt die Umweltakademie im Rahmen des Projektes umfassende Arbeitsmaterialien für die Kindergartenarbeit bereit und bietet mit der Homepage www.nachhaltigkeit-im-kindergarten.de eine Plattform zum breiten Dialog.

Für Rückfragen:

Akademie für Natur- und Umweltschutz
beim Umweltministerium Baden-Württemberg
Marion Rapp
Postfach 103439
70029 Stuttgart
Telefon (0711) 126-2808
Telefax (0711) 126-2893
E-mail: Marion.Rapp@um.bwl.de

www.umweltakademie.baden-wuerttemberg.de

www.nachhaltigkeit-im-kindergarten.de